

Gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept -Förderung des Europäischen Sozialfonds 2014-2020

Liebe Leserschaft,

der heiße Sommer 2022 ist da... und zieht uns alle Register!

Im Moment befinden wir uns in einer ziemlich arbeitsreichen, spannenden aber auch ungewissen GIHK Zeit. Die Projekte müssen ordnungsgemäß abgeschlossen und gleichzeitig muss das neue GIHK 2.0. zum Laufen gebracht werden. Dazu sind natürlich in erster Linie die finanziellen Grundlagen, sprich ausreichend Fördermittel, notwendig. Am 04.07.2022 trafen sich alle sieben GIHK Träger auf Einladung des Bürgermeisters Mirko Pink im Rathaus zu einem Krisentreffen.





03571 60 79 706

**Email Juliane Habel:** GIHK-Koordination@raahoyerswerda.com

**Email Constanze Metz:** GIHK-Werkstatt@raahoyerswerda.com

www.raa-hoyerswerda.com unter Lebensperspektiven www.hoyerswerda.de unter Stadtentwicklung

Die positive Botschaft dieser Zusammenkunft: Unser Fördermittelantrag beim ESF ist eingegangen und wurde unter Berücksichtigung der verfügbaren Mittel für die Stadt Hoyerswerda in der derzeitigen Budgetierung mit einem Betrag in Höhe von 412.687 € für die nächsten zwei Jahre (Übergangs-GIHK) vorgesehen.

Die negative Botschaft dieses Treffens: Die Höhe der vorgesehenen ESF Förderung ist für die beantragten Projekte nicht ausreichend und wir werden uns voraussichtlich vorerst von für die Stadt(entwicklung) wichtigen Projekten verabschieden bzw. Kürzungen vornehmen müssen. Bis zu einer abschließenden Klärung dieser herausfordernden Situation werden wir in enger Zusammenarbeit mit der Stadt und den Trägern einige Gesprächsrunden führen.

Unter diesem Aspekt wurde ein Schreiben des Bürgermeisters an die Fördermittelgeber auf den Weg gebracht, das auf die besonderen Umstände und Bedürfnisse in Hoyerswerda und der Region hinwies. Hier wurde betont, dass alle sieben Einzelvorhaben in den letzten Jahren eine wichtige Funktion für die soziale Stadtentwicklung übernommen haben und unbedingt fortgeführt werden sollten, insbesondere im Hinblick auf den anstehenden Strukturwandel und den zu erhaltenden gesellschaftlichen Zusammenhalt und sozialen Frieden in der Stadt.

Im Ergebnis der Bemühungen durch unseren Bürgermeister ist am 14.07.2022 ein Termin mit dem Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung ein Termin einberufen worden. Leider konnten bisher auch hier keine positiven Aussichten von Seiten der Fördermittelgeber gestellt werden. Wir stehen im GIHK also vor schwierigen Entscheidungen.

Mit sommerlichen Grüßen und positiveren Nachrichten auf Seite 2 Ihre Constanze Metz und Juliane Habel

## **GIHK-POST**

## Bürgerwiese WK II – die RAA sucht weiter nach Ideen und Wünschen für das Neustadt Forum OSSI

Heiß war es an der Bürgerwiese in WK II im Juni! Das trübte die Stimmung aber nicht im Geringsten. Bei abwechslungsreicher Live-Musik von Pirat "Whysker", Eis von Schoko&Luise, kühlen Getränken der KuFa, einem riesigen Kuchenbuffet der Grundschule an der Elster und wie immer spannenden Mitmach- und Austauschangeboten, z.B. von der Verkehrswacht, dem NATZ, dem Hygienemuseum Dresden (Lügenpavillon), der Kinder- und Jugendfarm oder auch dem Bürgerhaushalt der Stadt u.v.m., ließ es sich sehr gut aushalten!

Die RAA nutzte den, wie immer guten, Zulauf der Bürgerwiesen, um mit den Anwohner\*innen zum Neustadt Forum ins Gespräch zu kommen. Derzeit arbeitet eine Arbeitsgruppe in Abstimmung mit der Stadt und der Wohnungsgesellschaft am Betreiberkonzept und möchte möglichst viele Wünsche und Ideen der Bürger\*innen darin integrieren. Davon gab es viele – von Zeichen- oder DJ-Workshops über Reisevorträge bis hin zu einer Babysitter-Vermittlung. Was die RAA besonders erfreute waren zwei Personen, die direkt Interesse äußerten, sich zukünftig auch im Haus zu engagieren.





## Ein Mittagsband für die Lehrkräfte

Am 01.07. konnten die Lehrkräfte der Oberschule Hoyerswerda erstmals in die "Schuhe ihrer Schüler\*innen schlüpfen" und selbst die Erfahrung von Mittagsbändern miterleben. Viele Lehrkräfte waren interessiert daran, was in dieser halben Stunde mit ihren Schützlingen überhaupt passiert und was diese davon mitnehmen können. Auch eignete sich der Termin dazu, die unterschiedlichen Dozent\*innen persönlich kennenzulernen, um den Austausch über die Bedürfnisse der Schüler\*innen weiter zu verbessern. Im Anschluss an Yoga, Saxophonunterricht, Theaterkurs u.v.m. konnten die Lehrkräfte in einer Auswertungsrunde Feedback zu den Inhalten und der Organisation der Mittagsbänder geben. Danach gab es die Möglichkeit zum unbeschwerten Austausch bei Bratwurst und Kaltgetränken.

Gernot Menzel

## Das GIHK HY ist Teil im neuen ESF-Imagefilm

Was uns am Ende des alten Förderzeitraumes ganz besonders freut, ist die Tatsache, dass im Freistaat Sachsen unsere Arbeit im GIHK Hoyerswerda positiv wahrgenommen wurde. Die Stadt Hoyerswerda wurde vom Sächsischen Ministerium für Regionalentwicklung als eine von 33 Programmgemeinden ausgewählt, ihr GIHK als Vorbild für das ESF-Programm "Nachhaltige soziale Stadtentwicklung" im neuen Imagefilm ausstrahlen zu dürfen.

Zeitnah werden Sie sich das tolle Ergebnis auf unserer GIHK-Seite auf der städtischen Homepage ansehen können.

